

livo de Linedhe (Linde), Henrico de Dusenon (Duzum bei Salder, zerstört), Brunone et Henrico filiis ejus, Lippoldo de Suigge (Sauingen), militibus; Johanne de Levenstede etc.

[Zu beachten ist besonders Odincrothe (Eddingerode, Engerode, Filial von Gebhardshagen); dasselbe war 1236 novella plantatio, Kloster, das nach Wülffinghausen verlegt wurde (Galenb. Urkundenb. Abthl. 8. S. 1). Thimarus de Edelincredhe bauete zuerst die Kapelle an seiner mansio zu Edelincredhe bei Hagen (ibid. S. 3).]

Eine Ansicht der Charte ergiebt daneben, daß mit der Annahme des Hauptsitzes des Geschlechts auf dem Castrum Hagen bei Salder diese Dynasten mit ihrem Hauptsitz sich so ziemlich in der Mitte und jedenfalls in der Nähe der von ihnen bekannt gewordenen Hauptbesitzungen befanden. Salder, der Stammsitz ihrer Vstervasallen und locumtenentes in der Advocatie für das Stift Stederburg, der von Saldern, ist feldmarksbenachbart. Lobmacterfen, Barum, Beddingen, Watenstedt, Hallendorf, Rüningen sind alle in einer Reihe in naher Nachbarschaft belegen; auch Gronstedt war nahe; Haverlah und Bültum waren, wenn auch etwas ferner, doch so gelegen, daß sie als durch Abfindungen aus andern Geschlechtern oder Belehnungen hinzugekommene Güter recht gut in den Händen der Besitzer des castri Hagen sein konnten, für welche der nach Braunschweig zu gelegene Besitz augenscheinlich der Hauptsitz war.

Mit dieser Annahme stimmt auch die weitere Geschichte der Burg Hagen überein. Nachdem etwa 1280 die Edlen von Hagen mit Bernhard II. ausgestorben, muß sich der Herzog derselben bemächtigt haben; denn 1290 in die Palmarum kommt in Urkunden Herzogs Otto im Archiv des Klosters Güne das castrum Indago schon als ein solches vor, in welches der Herzog seine Bürger Dieterich von Wallmoden und Ludwig von Gramm einreiten ließ, und etwa um diese Zeit wird der Herzog das Castrum an die von Bortvelde verliehen haben, die 1302 zuerst urkundlich als Besitzer des Castri vorkommen, das bis 1348 noch fortwährend als Castrum Hagen, Indago bei Lichtenberg bezeichnet wird und erst von